

Verordnung betreffend die von den IWB Industrielle Werke Basel zu entrichtende Konzessionsgebühr

Vom 21. Dezember 2010 (Stand 1. März 2018)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt,

gestützt auf § 30 des Gesetzes über die Industriellen Werke Basel (IWB-Gesetz) vom 11. Februar 2009¹⁾ und nach Anhörung der Gemeinden Bettingen und Riehen,

beschliesst:

§ 1 *Zweck der Verordnung*

¹ Diese Verordnung regelt die Aufteilung, Überwälzung und Ablieferung der von den IWB Industrielle Werke Basel für die Konzession zur Nutzung der Allmend für die Leitungen und Bauten der Versorgungsnetze zu entrichtenden Gebühr. *

§ 2 *Aufteilung der Konzessionsgebühr auf die Sparten **

¹ Die Anteile der Sparten Gas, Strom, Wasser und Fernwärme an der Konzessionsgebühr werden aufgrund der je Sparte genutzten Allmendfläche im Kanton Basel-Stadt bestimmt. In der Sparte Strom wird zusätzlich ein Konzessionsgebührenanteil je Netzebene berechnet. Dieser bemisst sich nach der anteilmässigen Nutzung der Allmend im Kanton Basel-Stadt durch die verschiedenen Netzebenen und der gemäss der Stromversorgungsverordnung (StromVV) vom 14. März 2008 für die Nutzung für ein Netz der höheren Netzebene anzulastenden Kosten. *

§ 3 *Überwälzung der Konzessionsgebühr auf die Kundinnen und Kunden der IWB **

¹ Die Überwälzung der Konzessionsgebühr auf die Kundinnen und Kunden der IWB erfolgt gemäss ihrem individuellen Verbrauch mittels eines Konzessionsgebührenansatzes (Rappen pro Verbrauchseinheit). *

² Für die Sparten Gas, Wasser und Fernwärme wird der jeweilige Konzessionsgebührenansatz anhand der mittleren Gesamtabsatzmenge der vergangenen drei Jahre im Kanton Basel-Stadt festgelegt. *

³ Für die Sparte Strom wird ein Konzessionsgebührenansatz je Netzebene anhand der mittleren Gesamtabsatzmenge je Netzebene der vergangenen drei Jahre im Kanton Basel-Stadt festgelegt. *

§ 4 *Ablieferung der Konzessionsgebühr*

¹ Die IWB entrichten bis spätestens Ende März des Folgejahres, erstmals Ende März 2011 für das Jahr 2010, die gesamte für das Vorjahr gemäss § 2 geschuldete Konzessionsgebühr an den Kanton. *

² Das Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt kann zur Überprüfung der Verrechnung der Konzessionsgebühr an die Kundinnen und Kunden der IWB alle notwendigen Auskünfte verlangen und in sämtliche Unterlagen der IWB Einsicht nehmen. *

³ Die Gemeinden Bettingen und Riehen erhalten jährlich einen fixen Anteil an der Konzessionsgebühr in Höhe von 0,5% (Bettingen) beziehungsweise 5% (Riehen).

Diese Verordnung ist zu publizieren. Sie wird sofort wirksam.²⁾

¹⁾ SG [772.300](#).

²⁾ Wirksam seit 30. 12. 2010.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
21.12.2010	30.12.2010	Erlass	Erstfassung	KB 29.12.2010
16.08.2016	21.08.2016	§ 4 Abs. 1	geändert	KB 20.08.2010
16.08.2016	21.08.2016	§ 4 Abs. 2	geändert	KB 20.08.2010
06.02.2018	01.03.2018	§ 1 Abs. 1	geändert	KB 10.02.2018
06.02.2018	01.03.2018	§ 2	Titel geändert	KB 10.02.2018
06.02.2018	01.03.2018	§ 2 Abs. 1	geändert	KB 10.02.2018
06.02.2018	01.03.2018	§ 3	Titel geändert	KB 10.02.2018
06.02.2018	01.03.2018	§ 3 Abs. 1	geändert	KB 10.02.2018
06.02.2018	01.03.2018	§ 3 Abs. 2	geändert	KB 10.02.2018
06.02.2018	01.03.2018	§ 3 Abs. 3	eingefügt	KB 10.02.2018

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	21.12.2010	30.12.2010	Erstfassung	KB 29.12.2010
§ 1 Abs. 1	06.02.2018	01.03.2018	geändert	KB 10.02.2018
§ 2	06.02.2018	01.03.2018	Titel geändert	KB 10.02.2018
§ 2 Abs. 1	06.02.2018	01.03.2018	geändert	KB 10.02.2018
§ 3	06.02.2018	01.03.2018	Titel geändert	KB 10.02.2018
§ 3 Abs. 1	06.02.2018	01.03.2018	geändert	KB 10.02.2018
§ 3 Abs. 2	06.02.2018	01.03.2018	geändert	KB 10.02.2018
§ 3 Abs. 3	06.02.2018	01.03.2018	eingefügt	KB 10.02.2018
§ 4 Abs. 1	16.08.2016	21.08.2016	geändert	KB 20.08.2010
§ 4 Abs. 2	16.08.2016	21.08.2016	geändert	KB 20.08.2010